

Video: Dialog am Münchner Stachus zum Islam



Wir reden und diskutieren mit allen Menschen, natürlich auch mit Linken und Moslems. Wir schmeißen niemanden aus unseren Veranstaltungen, der anderer Meinung ist, wie es Linke machen. Wir führen ein Bürgerbegehren durch, um eine wichtige Entscheidung dem Volk zu überlassen. Andere, wie Münchens Oberbürgermeister Ude, versuchen dies zu unterbinden. Bei der letzten Kundgebung am Münchner Stachus kam eine junge Frau in Strümpfen auf mich zu und fragte mich, ob wir nicht miteinander, zusammen mit einem Moslem, auf dem Podium diskutieren könnten. Na klar, immer und jederzeit. **Update:** Die Aussage der jungen Dame zur Bibel und der dort angeblich beschriebenen „Verfügbarkeit“ der Frauen in punkto Sex stimmt nach Meldung vieler Bibelkenner nicht!

(Von Michael Stürzenberger)

Hier der Dialog, der unsererseits wie immer von Fakten lebt:

Update: Zwei bibelfeste Bürger haben mich angerufen und bestätigt, dass es in der Bibel keine ähnliche Stelle gibt wie im Koran, die die jederzeitige sexuelle „Benutzung“ der Frauen legitimiert. Im PI-Kommentarbereich ist dies auch bereits mehrfach dargestellt worden.

Im nächsten Video folgt eine Unterhaltung mit einem Moslem, der am 13. August 2013 bei unserer Kundgebung neben der Michaelskirche Jesus „ficken“ wollte, wenn er der Sohn Gottes sei. OB Ude hat übrigens auf Anfrage zu dem Vorfall Stellung bezogen. Hinter dem Absperrgitter hatte mir jener Moslem noch drohend zugerufen:

„Komm zu mir her, wenn Du Dich traust“

Dann wollte er auch auf dem Podium diskutieren. Aber immer doch:

(Kamera: Vladimir Markovic)